



I. Produkt-Info

Artikelbezeichnung:
FRTD 902

Bestellnummer:

Preisinformationen erhalten Sie bei unseren Fachpartnern.

Regler für Fußbodentemperatur

- all-in-one: Einsetzbar als Raumtemperaturregler, Fußbodentemperaturregler und Raumtemperaturregler mit Begrenzungsfühler
- Elektronischer Komfortregler mit Wochenprogrammuhr
- Selbstanpassende, lernfähige Regelung, automatische Berechnung der Vorheizzeit
- Uhrenbetrieb, Partybetrieb und manueller Betrieb leicht wählbar
- 28 Programmplätze für verschiedene, individuelle Zeitprogramme
- Werkseinstellung für alle Funktionen mit einfacher Resetfunktion
- NTC-Bodenfühler Ø 8 mm, 3 m lang
- Energieverbrauchskontrolle für 2,30, 365 Tage
- Passend für Schalterprogramme:
- Busch Jaeger Reflex SI alpinweiß, poliert
- Merten Atelier 3972 1, polarweiß
- Merten M1 3972 18 RAL 9010, poliert

57391 03/06 (KIB)

Reglereinstellung FRTD 902

Flo Fußbodentemperaturregler (Werkseinstellung)

roLi Raumtemperaturregler mit Begrenzungsfunktion

BEDIENELEMENTE UND DISPLAYANZEIGEN

Bedienelemente

▲ Einstellwerte nach oben ▲.

OK OK-Taste. (Bestätigung)

▼ Einstellwerte nach unten ▼.

- ☉ Einstellung aktuelle Tageszeit und Wochentag
 - **Reset-Taste.** Mit Kugelschreiberspitze ca. 5 Sekunden in das Loch drücken. (Alle Werte werden auf Werkseinstellung zurückgestellt)

Ⓛ EIN/AUS - Schalter

Display-Symbole:

- ☉ Uhrenbetrieb.
- ☼ Manueller Betrieb.
- ☼ **Tagbetrieb** (Komforttemperatur).
- 🏠 **Außer Haus** (abgesenkte Temperatur).
- 🏠 **Zu Hause** (Komforttemperatur).
- ☾ **Absenkbetrieb** (abgesenkte Temperatur).

Wichtige Einstellungen:

- Einstellung von aktueller Tageszeit und Wochentag
- Programmierung von Zeit und Temperatur

1. EINSTELLUNG VON AKTUELLER TAGESZEIT UND WOCHENTAG

- Mit Kugelschreiberspitze in das Loch ☉ • 3 Sekunden drücken.
- Aktuelle Tageszeit mit ▲▼ einstellen und mit OK-Taste bestätigen.
- Aktuellen Tag mit ▲▼ einstellen und mit OK-Taste bestätigen.
- Aktuelle Reglerfunktion wird angezeigt (Flo). (Werkseinstellung)

Umstellung Sommer/Winterzeit:

Wie unter 1. beschrieben

2. PROGRAMMIERUNG VON ZEIT UND TEMPERATUR

Uhrenbetrieb

Der Thermostat hat 28 Programmplätze mit bis zu 4 Schaltvorgängen pro Tag für verschiedene Tages- und Absenkttemperaturen. Werksseitig ist der Regler auf folgende Temperaturen und Schaltzeiten eingestellt: (Weitere Zeitprogramme sind wählbar)

| | Wochentage | Schaltzeiten | | Temperaturen | |
|---|------------|-----------------|------------------|-----------------|------------------|
| | | Werks-einstell. | Eigene Einstell. | Werks-einstell. | Eigene Einstell. |
| ☼ | 12345 | 06:00 | | 25°C | |
| 🏠 | 12345 | 08:00 | | 18°C | |
| 🏠 | 12345 | 16:00 | | 25°C | |
| ☾ | 12345 | 23:00 | | 18°C | |
| ☼ | 67 | 06:00 | | 25°C | |
| ☾ | 67 | 23:00 | | 18°C | |

Wichtiger Hinweis:

Der Thermostat ist mit einer selbstlernenden Funktion ausgestattet, das heißt, der Thermostat berechnet die Zeit wann das Heizsystem eingeschaltet werden muß, um die gewünschte Temperatur zum eingegebenen Zeitpunkt zu erreichen.

Programmierung von eigenen Schaltzeiten und Temperaturen:

- Eigene Einstellungen in die Tabelle eintragen.
- OK-Taste ca. 5 Sekunden drücken.
- Gewünschte Zeiten und Temperaturen mit ▲▼ einstellen und mit OK-Taste bestätigen.
- Nach Abschluß der Einstellungen wird im Display das Uhrensymbol ☉ und die Tageszeit angezeigt.

BETRIEBSARTEN

Manueller Betrieb

Der Thermostat ermöglicht eine dauernde Unterbrechung des Zeitprogrammes

- OK-Taste drücken im Display wird ☼ angezeigt.
- Gewünschte Temperatur mit ▲▼ einstellen.
- Soll der manuelle Betrieb aufgehoben werden, OK-Taste drücken im Display wird wieder ☉ angezeigt.

Party-Betrieb

Der Betrieb mit Uhrenfunktion kann zeitweilig unterbrochen werden.

- Taste nach oben oder unten betätigen ▲▼. Das Display zeigt ☉, ☼ und die Temperatur.
- Gewünschte Temperatur mit ▲▼ einstellen.
- Die Unterbrechung wird bis zur nächsten Zeitperiode aufrecht erhalten. Anschließend wieder Betrieb nach eingestelltem Zeitprogramm.
- Zur Unterbrechung des Partybetriebes OK-Taste zweimal betätigen.

SPEZIELLE EINSTELLUNGEN UND ANZEIGEN

Auswahl der Menüs

- Tasten ▲▼ gemeinsam ca. 5 Sekunden drücken.
- Tasten ▲▼ drücken um gewünschte Untermenüs anzuzeigen.
- Mit OK-Taste bestätigen.
- Innerhalb des Untermenüs mit ▲▼ auswählen.
- Mit OK-Taste bestätigen.
(Nach Beendigung der Einstellungen geht der Thermostat automatisch in die Uhrenfunktion)

| Menü | Einstellungen |
|------|--|
| InFo | Überwachung des Energieverbrauchs in %: 1. Anzeige für die letzten 2 Tage 2. Anzeige für die letzten 30 Tage 3. Anzeige für die letzten 365 Tage Software: 4. Software Version Fühlertemperatur: 5. Momentane Fühlertemperatur wird angezeigt 6. Temperatur der Begrenzungsfühler wird angezeigt (nur bei roLi) Funktionsprogramm: 7. Flo / roLi |
| Pro | Wahl der Zeitprogramme 5/2 5 Tage + 2 Tage (Werkseinstellung). 6/1 6 Tage, 1 Tag. 7/0 7 Tage. |
| APP | Wahl der Reglerfunktion Umstellung Fußbodentemperaturregelung oder Raumtemperaturregelung mit Begrenzungsfunktion. |
| LSHI | Max. und min. zugelassene Temperatur an der Bodenoberfläche. Einstellbar von +15/+40°C. |
| HiLi | Begrenzung des Temperaturbereiches Einstellbar von +5/+35°C. |
| SCAL | Wahl der Zeit- und Temperaturskala 24:C (Werkseinstellung), 12:F, 12:C, 24:F. |
| AdAP | Selbstlernende Funktion ON (Werkseinstellung), OFF |
| LCd | Display Einstellungen CL Uhrzeit wird angezeigt St Die Sollwerttemperatur wird angezeigt St:CL Zeit/Sollwert wird angezeigt (alternierend) tP Die gemessene Temperatur wird angezeigt tP:CL Zeit/gemessene Temperatur wird angezeigt (alternierend) nU Skala von 1 bis 10 wird verwendet. Die Zeit wird angezeigt nU:CL Skala von 1 bis 10 wird verwendet. Die Zeit/Sollwert wird angezeigt (alternierend) |
| End | |

Modell FRTD 902

Deutsch

1. Einführung

Mit dem Thermostat FRTD 902 (Fußbodentemperaturregler mit Bodenfühler / Raumtemperaturregler mit Begrenzungsfühler) kann das Heizsystem zu vorgegebenen Zeiten an verschiedenen Wochentagen ein- bzw. ausgeschaltet werden. Mit 28 Programmplätzen ermöglicht der Thermostat bis zu 4 Schaltvorgänge pro Tag mit verschiedenen Tages- und Absenkttemperaturen. Ab Werk enthält der Thermostat eine Standardprogrammierung (Werkseinstellung), die für die viele Heizsysteme und Kundenwünsche geeignet ist. Wenn diese Programmierung nicht geändert wird, arbeitet der Thermostat mit der Standardprogrammierung (siehe Punkt 6).

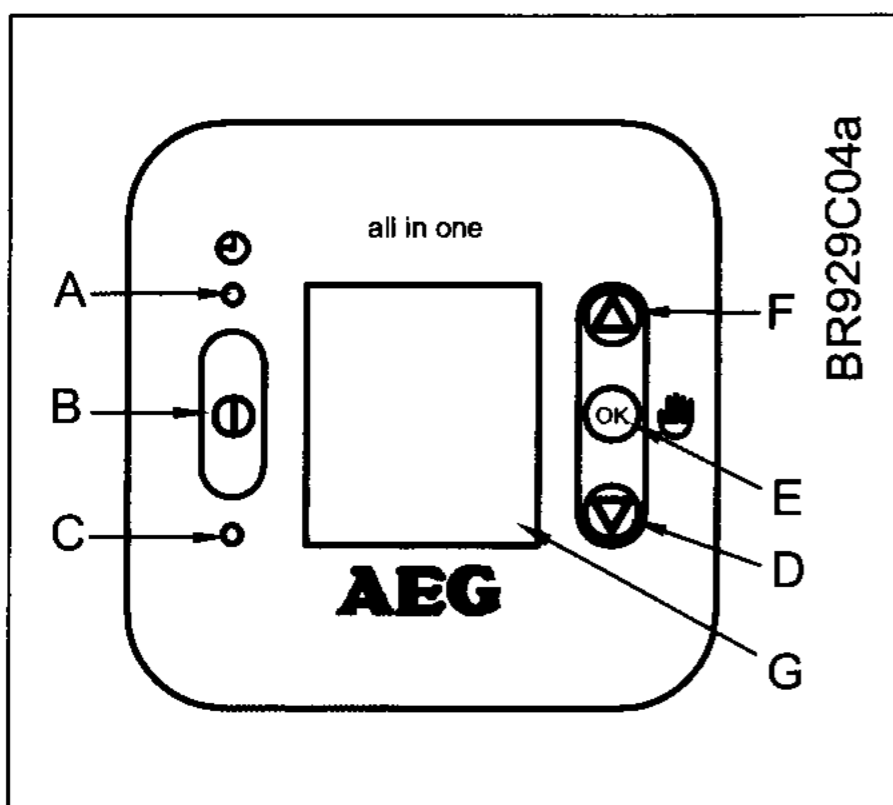
Niedrigere Temperaturen in einem Raum, der momentan nicht benutzt wird, senken die Heizkosten ohne den Komfort zu mindern. Der Thermostat beinhaltet neben der Zeitprogrammierung für abgesenkte Zeitperioden auch eine selbstlernende (adaptive) Funktion, die automatisch die Startzeit für eine Heizperiode ermittelt, so dass die gewünschte Temperatur zu dem eingegebenen Zeitpunkt erreicht wird. Nach ca. einer Woche hat der Thermostat durch diese Funktion gelernt, wann die Heizung eingeschaltet werden muss. Das aufwändige Zurückrechnen der Einschaltzeit entfällt und der Energieverbrauch wird reduziert. Der Thermostat ermöglicht die Wahl zwischen selbstlernender Funktion EIN oder AUS (siehe Punkt 5).

Der Thermostat ist mit einer Reset-Funktion ausgestattet, womit auf die Werkseinstellungen zurückgestellt werden kann. Diese Einstellungen werden unter Punkt 6 dieser Gebrauchsanweisung in einer Tabelle gezeigt. Diese Tabelle lässt auch zusätzlichen Raum für die Eingabe von eigenen Programmeinstellungen.

Das Heizungssystem kann über den eingebauten EIN/AUS Schalter des Thermostaten ein- bzw. ausgeschaltet werden. Der Mikroprozessor, der die Zeitfunktion steuert, wird auch bei ausgeschaltetem Thermostat mit Spannung versorgt, so dass die Eingaben für Zeit und Tag erhalten bleiben. Wenn der Thermostat wieder eingeschaltet wird, wird das gewählte Zeitprogramm mit der aktuellen Tageszeit und dem aktuellen Tag fortgesetzt. Die im Display eingebaute Beleuchtung wird durch Betätigung einer beliebigen Taste des Reglers eingeschaltet und erlischt wenn der Regler ca. 30 Sekunden nicht betätigt wird. Der EIN/ AUS-Schalter muss dabei eingeschaltet sein.

2. Anzeigen

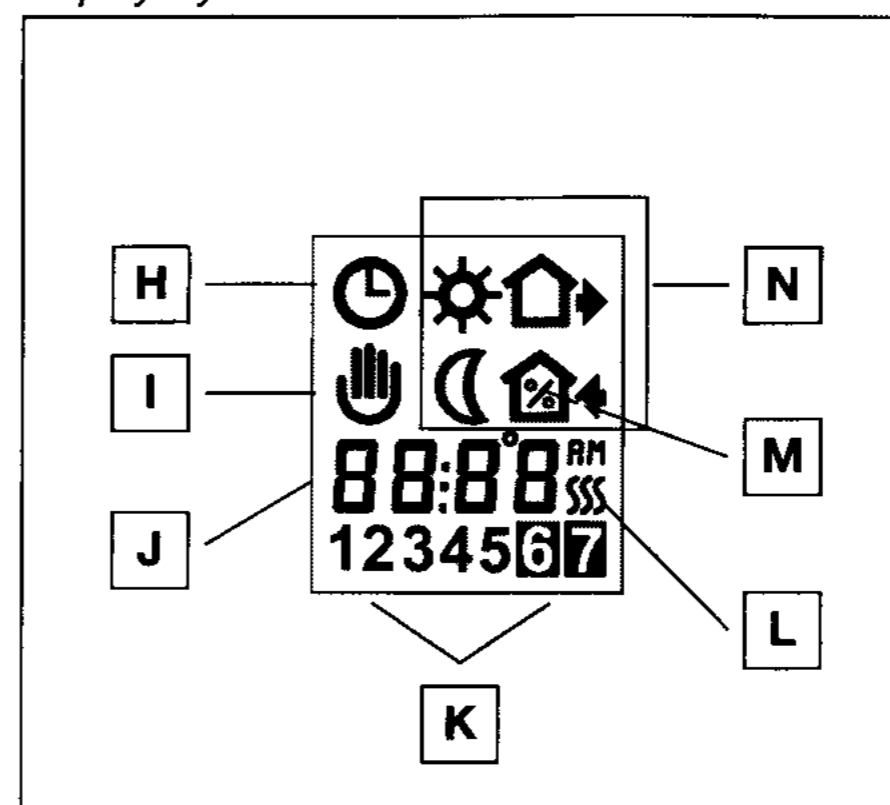
Bedienelemente



| | | | |
|--|----------------|-------------------------|---------------------------|
| A: | B: | C: | D: |
| Zeit-einstellung (Tageszeit / Wochentag) | Taster EIN/AUS | Reset Werks-einstellung | Einstell-werte nach unten |

| | | |
|------------|--------------------------|---------|
| E: OK | F: | G: |
| OK - Taste | Einstell-werte nach oben | Display |

Display-Symbole



| | | | |
|----------------|-------------------|---------------------|-----------|
| H: | I: | J: | K: |
| Uhren-Funktion | Manueller Betrieb | Zeit und Temperatur | Wochentag |

| | | |
|-----------------------|-----------------------------------|---|
| L: | M: | N: |
| Heizung eingeschaltet | Überwachung des Energieverbrauchs | Tagbetrieb Außer Haus Absenkbetrieb Zu Hause |

3. Einstellung der Uhrzeit und des Wochentages

Wenn der Thermostat zum **ersten** Mal eingeschaltet wird, blinken die Anzeigen Zeit und der Wochentag. Die Tageszeit und Tag müssen eingestellt werden. Bei weiteren Zeiteinstellungen, zum Beispiel bei der Umstellung von Sommer- auf Winterzeit oder nach einem Stromausfall länger als 40 Stunden, muss die Uhrzeit und der Tag neu eingestellt werden. Mit einem Stift, zum Beispiel einem Kugelschreiber, ca. 3 Sekunden in das Loch „A“ drücken.

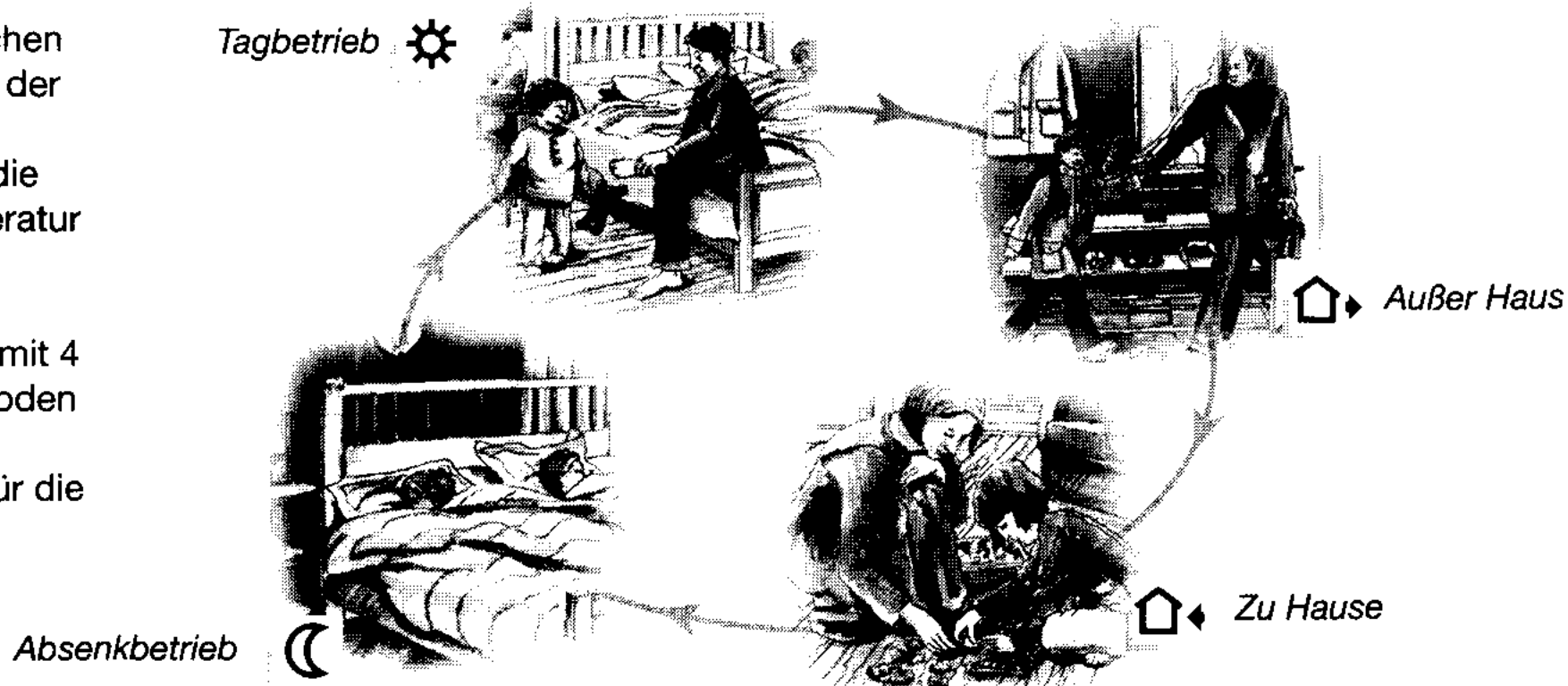
Wichtiger Hinweis! Die gewählten Zeitprogramme und alle anderen eingestellten Werte bleiben erhalten. Zur Zeiteinstellung mit einem Stift, zum Beispiel einem Kugelschreiber, in das Loch „A“ drücken. Danach blinkt das Zeitsymbol. Tageszeit und Wochentag und müssen eingestellt werden.

| | | | |
|--|--|---|-----|
| | | Die Tasten "Einstellwerte nach oben" oder "Einstellwerte nach unten" betätigen, um die Zeit einzustellen. Dann die OK-Taste betätigen. | |
| | | Das Tagessymbol blinkt. Die Tasten "nach oben" oder "nach unten" betätigen, um den aktuellen Wochentag einzustellen (1 = Montag, 2 = Dienstag usw.). Dann die OK-Taste betätigen. | 1-7 |

3. Bedienung des Thermostaten

Der Tag ist in 4 Zeitperioden eingeteilt worden, die einen typischen Tagesablauf beschreiben (siehe die 4 Bilddarstellungen). Wenn der Thermostat in diesem Modus arbeitet, wird je nach Thermostatmodell die Fußboden- oder Raumtemperatur über die eingebaute Wochenuhr automatisch an die gewünschte Temperatur zum gewünschten Zeitpunkt angepasst.

Werkseitig ist der Thermostat auf 5 Tage (Montag bis Freitag) mit 4 Zeitperioden und 2 Tage (Samstag und Sonntag) mit 2 Zeitperioden eingestellt. Weitere Zeitprogramme sind Punkt 5. "Spezielle Einstellungen und Anzeigen (Zeitprogramme) zu entnehmen. Für die Zeitprogrammierung, siehe Punkt 4.



Betriebsarten

| | | |
|---|--|---|
| Uhren-Betrieb | | Das Symbol Uhrenfunktion und die 4 Symbole "Zeitperioden" (☀️ 🏠 🏠 🌙) werden je nach Tageszeit und Betriebszustand angezeigt. Der Thermostat arbeitet in dem jeweils eingestellten Zeitprogramm. Für die Programmierung, siehe Punkt 4. |
| Party-Betrieb EIN ☞ Δ ∇ -OK | | Zeitweilige Unterbrechung des eingestellten Zeitprogrammes. Um ein Zeitprogramm zeitweilig zu unterbrechen, um höhere oder niedrigere Temperaturen einstellen zu können, ist zunächst die Taste "nach oben" oder "nach unten" einmal zu drücken um die Temperatur anzuzeigen. Durch Drücken der Tasten kann die Temperatur zu höheren oder niedrigeren Werten verstellt werden. Die Anzeige blinkt für ca. 5 Sekunden und zeigt dann wieder die aktuelle Tageszeit an. Die Unterbrechung des Zeitprogramm wird bis zur nächsten Zeitperiode aufrechterhalten. Anschließend arbeitet der Thermostat wieder in dem eingestellten Zeitprogramm. |
| Party-Betrieb AUS ☞ -OK-OK | | Party-Betrieb aufheben Um den Betrieb aufzuheben ist die Taste OK zweimal zu betätigen. |
| Manueller Betrieb EIN ☞ -OK-Δ ∇ -OK | | Dauernde Unterbrechung des Zeitprogramms. An Urlaubstagen kann das Zeitprogramm ausgeschaltet werden. Die OK-Taste betätigen und dann die Taste "nach oben" oder "nach unten" drücken bis die gewünschte Temperatur eingestellt ist. Die Anzeige blinkt für ca. 5 Sekunden und zeigt dann die eingestellte Temperatur an. Das Heizsystem wird nun mit der gewählten Temperatur dauernd geregelt. |
| Manueller Betrieb AUS ☞ -OK | | Manuellen Betrieb aufheben Soll der manuelle Betrieb wieder aufgehoben werden, ist die OK-Taste zu drücken. Anschließend arbeitet der Regler wieder in dem eingestellten Zeitprogramm. |

4. Programmieren von Zeit und Temperatur

Die OK-Taste für 5 Sekunden betätigen, um mit der Programmierung zu beginnen. Wenn der Thermostat nicht mit der Werkseinstellung betrieben wird, sondern mit einem individuellem Zeitprogramm, müssen das gewünschte Zeitprogramm und die Temperatur eingegeben werden.

Beispiel: Für Reglereinstellung Flo - Fußbodentemperaturregler mit Bodenfühler

Gewähltes Zeitprogramm Werkseinstellung
An den Wochentagen 1-5 (Montag bis Freitag) soll von 7:00 bis 8:00 und von 16:00 bis 22:00 geheizt werden
An den Tagen 6 und 7 (Samstag/Sonntag) von 8:00 bis 23:00. Die Bodentemperatur während der Benutzungszeit soll 24°C betragen, während der Nichtbenutzung (Absenkszeit) 16°C.

Die OK-Taste für 5 Sekunden betätigen, die Startzeit wird angezeigt und blinkt. Die Zeit dann auf 07:00 mit den Tasten "nach oben" oder "nach unten" ändern. OK-Taste betätigen, um die Eingabe zu bestätigen.

Die Temperatur blinkt und muss mit den Tasten "nach oben" oder "nach unten" auf 24°C geändert werden. OK-Taste drücken, um die Eingabe zu bestätigen. Die Startzeit für das nächste Zeitprogramm blinkt und muss auf 8:00 eingestellt werden. OK-Taste drücken, um die Eingabe zu bestätigen.

Die Temperatur blinkt und muss für diesen Zeitraum (Absenkszeit) mit 16°C eingestellt werden. Nach diesem Bedienungsablauf werden nun alle weiteren Zeiten und Temperaturen für die Wochentage 1-5 eingestellt.

Danach werden die Tage 6 und 7 angezeigt und die Startzeit blinkt. Um die Tage 6 und 7 zu programmieren, den Vorgang wie oben beschrieben wiederholen. Jetzt ist das individuelle Zeit- und Temperaturprogramm eingestellt. Der Thermostat sorgt nun automatisch dafür, dass das Heizsystem zum eingestellten Zeitpunkt die gewünschte Temperatur erreicht und für den gewählten Zeitraum konstant hält.



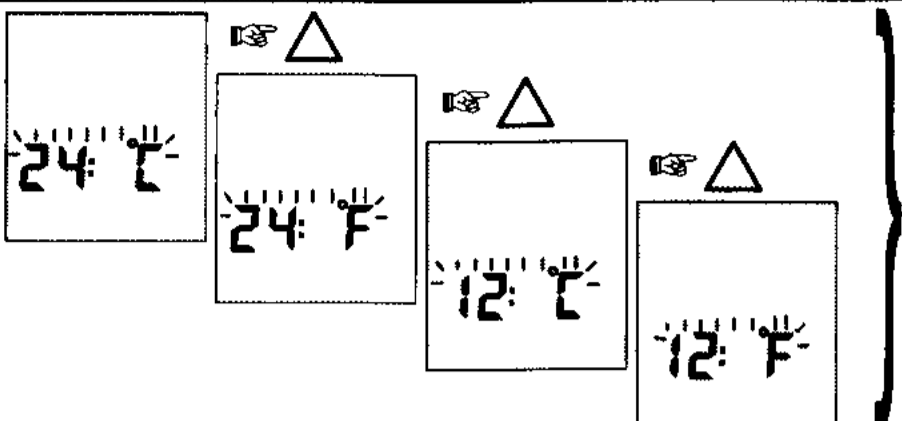
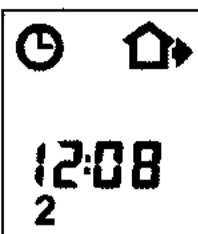


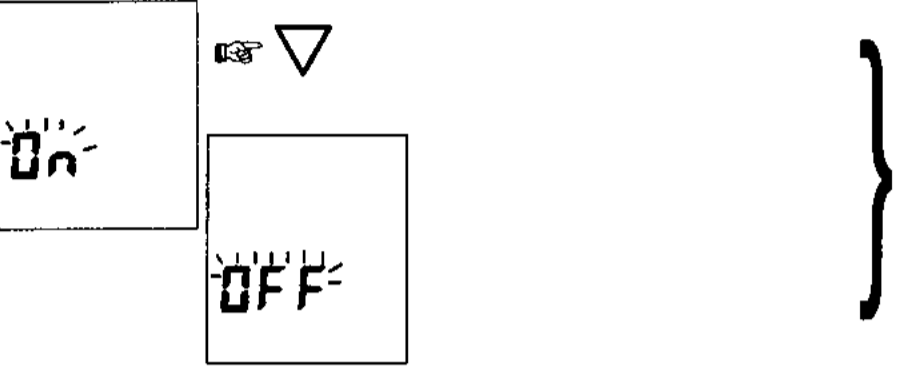




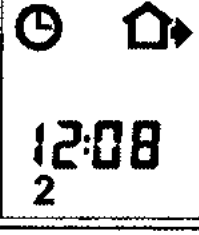
Wichtiger Hinweis:

Die Temperatur kann innerhalb eines Wählbereiches von +5°C bis +35°C eingestellt werden. Die Heizung kann auch ausgeschaltet werden, indem die Temperatur auf 5°C eingestellt wird und dann den Knopf (∇) noch einmal betätigt wird. Bei dieser Einstellung bleibt bei Unterschreitung von 5°C das Heizsystem ausgeschaltet. **Achtung! Ein Frostschutz der Anlage ist dann allerdings nicht gewährleistet!**







| Den OK-Knopf für 5 Sekunden betätigen, um die Programmierung zu beginnen für: | | | | |
|---|-----------|--|-----------|--------------------------|
| Tag 1 - 5 | | | | |
| | ☞ Δ ∇ -OK | | ☞ Δ ∇ -OK | ☀️ : Zeit und Temperatur |
| | ☞ Δ ∇ -OK | | ☞ Δ ∇ -OK | 🏠 : Zeit und Temperatur |
| | ☞ Δ ∇ -OK | | ☞ Δ ∇ -OK | 🏠 : Zeit und Temperatur |
| | ☞ Δ ∇ -OK | | ☞ Δ ∇ -OK | 🌙 : Zeit und Temperatur |
| Tag 6 - 7 | | | | |
| | ☞ Δ ∇ -OK | | ☞ Δ ∇ -OK | ☀️ : Zeit und Temperatur |
| | ☞ Δ ∇ -OK | | ☞ Δ ∇ -OK | 🌙 : Zeit und Temperatur |

5. Spezielle Einstellungen und Anzeigen


| | |
|--|---|
| | <p>Die Tasten "nach oben" und "nach unten" gemeinsam für 5 Sekunden betätigen. "INFO" wird angezeigt. Taste "nach oben" drücken, bis das gewünschte Untermenü angezeigt wird. Mit OK das Untermenü wählen.</p> |
| | <p>Überwachung des Energieverbrauchs Der Thermostat berechnet die durchschnittliche Einschaltzeit Heizung. Somit kann den Energieverbrauch berechnet werden. Der Thermostat zeigt den Energieverbrauch in % für die letzten 2 Tage, 30 Tage oder 365 Tage. Berechnung der Betriebskosten pro Tag: (Einschaltzeit:100) x kW x kWh-Preis x 24 Stunden pro Tag. Beispiel: 30% wird angezeigt für die letzten 365 Tage Anschlussleistung des Heizungssystems: 0,32 kW (z.B. THERMOBODEN 2 m² mit 160W/m²) Stromkosten: 0,15 EUR / kWh Berechnung (30:100) x 0,32 kW x 0,15 EUR / kWh x 24 Stunden = 0,35 EUR pro Tag</p> <p>Die Taste "nach oben" oder "nach unten" betätigen, um die verschiedenen Anzeigen zu sehen. Änderungen sind hier nicht möglich. Den OK-Taste betätigen, um das Menü zu verlassen.</p> |
| | <p>Zeitprogramme Das aktuelle Zeitprogramm blinkt: Tag 1-5 gefolgt von Tag 6 - 7. Um diese Angabe zu ändern, den "nach oben"-Knopf betätigen bis Tag 1-6 und dann Tag 7, oder alle 7 Tage blinken. Die gewünschte Zeitprogramm mit der OK-Taste wählen.</p> <p>5-2: 4 Zeitprogramme an 5 Tagen + 2 Zeitprogramme an 2 Tagen } Werkseinstellung 6-1: 4 Zeitprogramme an 6 Tagen + 2 Zeitprogramme an einem Tag. 7-0: 4 Zeitprogramme an 7 Tagen</p> |
| | <p>Funktionswahl Der elektronische Komfortregler FRTD 902 hat einen eingebauten und einen externen Temperatüfühler. Der FRTD 902 kann als Fußbodentemperaturregler mit Bodenföhler oder als Raumtemperaturregler mit Begrenzungsfunktion programmiert werden. Im Auslieferungszustand ist der Regler auf Fußbodentemperaturregler Flo programmiert.</p> <p>In dieser Konfiguration wird die Temperatur mit einem eingebauten Raumfühler und einem Bodenföhler als Begrenzer geregelt. Fußbodenföhler mit 3 Meter Anschlussleitung. In dieser Konfiguration wird die Temperatur nur über einen Fußbodentemperatüfühler geregelt. Fußbodenföhler mit 3 Meter Anschlussleitung.</p> |
| | <p>Max. und min. zugelassene Temperatur an der Bodenoberfläche Der max. Wert wird dazu verwendet, eine zu hohe Bodentemperatur zu verhindern, z.B. bei Holzböden, die eine Temperatur über 27 Grad nicht vertragen. Der Wert kann von 5 bis 40 Grad eingestellt werden. Der min. Wert wird verwendet um zu verhindern, dass die Temperatur nie unter die eingestellte Temperatur fällt, z.B. in Küchen und Badezimmern. Dieser Wert kann von 5 bis 40 Grad eingestellt werden. Der Wert kann ausgeschaltet werden (OFF/AUS), indem die Temperatur auf 5 Grad justiert wird und "Pfeil unten" nochmals betätigt wird. Bitte beachten Sie, dass der max. Wert höher als der min. Wert eingestellt werden muss.</p> <p>Max. zugelassene Temperatur. Den Knopf "Nach OBEN" oder "Nach UNTEN" betätigen, um den Wert zu erhöhen oder verringern. OK betätigen, um die Einstellung zu bestätigen. Jetzt wird LSLO angezeigt. OK betätigen, um weiterzugehen. Die min. zugelassene Temperatur. Den Knopf "Nach OBEN" oder "Nach UNTEN" betätigen, um den Wert zu erhöhen oder verringern. OK betätigen, um die Einstellung zu bestätigen.</p> |
| | <p>Begrenzung des Temperaturbereiches Der Temperaturbereich von +5°C bis +35°C kann begrenzt werden, um zu verhindern, dass eine zu hohe oder zu niedrige Temperatur gewählt wird.</p> <p>Max. Temperatureinstellung Die Taste "nach oben" oder "nach unten" drücken, um die Werte zu erhöhen oder verringern. Den OK-Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen. LoLi wird dann angezeigt. OK-Taste drücken, um weiterzugehen. Min. Temperatureinstellung Die Taste "nach oben" oder "nach unten" drücken um zu erhöhen oder verringern. Den OK-Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen.</p> |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--|---|--|-------------------------|-------|---|----|---------------------------------------|----|---|-------|---|-------|--|----|---|--|--|
|   | Wahl der Zeit- und Temperaturskala  OK |  12:08 2 Es kann zwischen °C und °F-Skalen gewählt werden sowie zwischen 12 oder 24 Stunden Uhr. Die Taste "nach oben" oder "nach unten" betätigen, um die Einstellungen zu ändern. Die OK-Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen. | | | | | | | | | | | | | | | | |
|   | Selbstlernende Funktion: Durch diese Funktion berechnet der Thermostat, wann das Heizsystem eingeschaltet werden muss, um die gewünschte Temperatur zum gewünschten Zeitpunkt zu erreichen. Soll das Heizsystem zum Beispiel um 07:00 die gewünschte Temperatur 24°C erreichen, wird der Thermostat je nach Ausgangstemperatur des Fußbodens bzw. der Raumtemperatur die Heizung zu einer bestimmten Zeit vorher einschalten. Ist die Ausgangstemperatur niedrig, wird eine längere Vorheizzeit benötigt, als bei höheren Temperaturen.  OK | Wird die werksseitig eingestellte adaptive Funktion nicht gewünscht, kann diese auch ausgeschaltet werden. Hierzu die Taste "nach unten" betätigen um Stellung "Aus" wählen. Die OK-Taste drücken, um die Eingabe zu bestätigen. Wichtiger Hinweis! Bei ausgeschalteter adaptiver Funktion muss die Vorheizzeit nach den örtlichen Gegebenheiten eingestellt werden. | | | | | | | | | | | | | | | | |
|   | Einstellung der Anzeige <table border="0"> <tr> <td>CL</td> <td>Die Zeit wird angezeigt</td> <td>tP:CL</td> <td>Zeit/gemessene Steuerungstemperatur wird angezeigt (alternierend)</td> </tr> <tr> <td>St</td> <td>Die Sollwerttemperatur wird angezeigt</td> <td>nU</td> <td>Skala von 1 bis 10 wird verwendet. Die Zeit wird angezeigt.</td> </tr> <tr> <td>St:CL</td> <td>Zeit/Sollwert wird angezeigt (alternierend)</td> <td>nU:CL</td> <td>Skala von 1 bis 10 wird verwendet. Zeit/Sollwert wird angezeigt (alternierend)</td> </tr> <tr> <td>tP</td> <td>Die gemessene Steuerungstemperatur wird angezeigt</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> | | CL | Die Zeit wird angezeigt | tP:CL | Zeit/gemessene Steuerungstemperatur wird angezeigt (alternierend) | St | Die Sollwerttemperatur wird angezeigt | nU | Skala von 1 bis 10 wird verwendet. Die Zeit wird angezeigt. | St:CL | Zeit/Sollwert wird angezeigt (alternierend) | nU:CL | Skala von 1 bis 10 wird verwendet. Zeit/Sollwert wird angezeigt (alternierend) | tP | Die gemessene Steuerungstemperatur wird angezeigt | | |
| CL | Die Zeit wird angezeigt | tP:CL | Zeit/gemessene Steuerungstemperatur wird angezeigt (alternierend) | | | | | | | | | | | | | | | |
| St | Die Sollwerttemperatur wird angezeigt | nU | Skala von 1 bis 10 wird verwendet. Die Zeit wird angezeigt. | | | | | | | | | | | | | | | |
| St:CL | Zeit/Sollwert wird angezeigt (alternierend) | nU:CL | Skala von 1 bis 10 wird verwendet. Zeit/Sollwert wird angezeigt (alternierend) | | | | | | | | | | | | | | | |
| tP | Die gemessene Steuerungstemperatur wird angezeigt | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|   |  12:08 2 | Die OK-Taste drücken, um die Programmierung zu beenden und zum gewählten Programm zurückzukehren. | | | | | | | | | | | | | | | | |

6. Werkseinstellungen

| Zeit und Temperatur, FRTD 902 | | | |
|---|-----------|-------------|----------------------|
| Tag 1-5 | Zeit | Temperatur | Eigene Einstellungen |
|  | 06:00 | 25°C | |
|  | 08:00 | 18°C | |
|  | 16:00 | 25°C | |
|  | 23:00 | 18°C | |
| Tag 6-7 | | | |
|  | 06:00 | 25°C | |
|  | 23:00 | 18°C | |
| Zeitprogramm | 5:2 | | |
| Programm | Flo | | |
| LsHi / LsLo | | 28°C / 15°C | |
| HiLi / LoLi | | 35°C / 5°C | |
| Skala | 24 H / °C | | |
| Adaptive Funktion | EIN | | |

7. Zurückstellen auf die Werkseinstellungen

| | |
|---|---|
|  | Mit einem Stift, zum Beispiel einem Kugelschreiber, ca. 5 Sekunden in das Loch "C" drücken. Danach sind alle Werte der Werkseinstellung wieder eingestellt. Zeit und Tag werden auch zurückgestellt und müssen gemäß Punkt 3. "Einstellung der Uhrzeit und Tageszeit" wieder eingegeben werden. |
|---|---|

8. Fehleranzeigen im Display

| | |
|----|---|
| E0 | = Interner Fehler. Der Thermostat muss ausgewechselt werden. |
| E1 | = Der eingebaute Fühler ist kurzgeschlossen oder ausgeschaltet. Der Thermostat muss ausgewechselt werden. |
| E2 | = Der externe Fühler ist kurzgeschlossen oder unterbrochen und muss ausgetauscht werden. |

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

AEG Haustechnik beteiligt sich gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen. Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerk bzw. Fachhandel.

Verkaufsverpackungen (Grüner Punkt) entsorgen Sie über DSD (Duales System Deutschland).

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Kunststoffteile sind, soweit vorhanden, folgendermaßen gekennzeichnet:

PE für Polyethylen, z.B. Verpackungsfolien


EPS für expandiertes Polystyrol, z.B. Styropor-Polsterstücke (grundsätzlich FCKW-frei)

POM für Polyoxymethylen, z.B. Kunststoffklammern

PP für Polypropylen, z.B. Spannbänder

Kartonteile sind aus Altpapier hergestellt.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland

 Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören **nicht** in die Restmülltonne und sind getrennt zu sammeln und zu entsorgen. Die Entsorgung dieses Altgerätes fällt **nicht** unter das Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) und kann **nicht kostenlos** an den kommunalen Sammelstellen abgegeben werden. Das Altgerät ist fach- und sachgerecht zu entsorgen. Im Rahmen des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes und der damit verbundenen Produktverantwortung ermöglicht AEG Haustechnik mit einem kostengünstigen Rücknahmesystem die Entsorgung von Altgeräten. Fragen Sie uns oder Ihren Fachhandwerker/ Fachhändler. Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien. Die Voraussetzung für eine Material-Wiederverwertung sind die Recycling-Symbole und die von uns vorgenommene Kennzeichnung nach DIN EN ISO 11469 und DIN EN ISO 1043, damit die verschiedenen Kunststoffe getrennt gesammelt werden können.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören nicht in die Restmülltonne und sind getrennt zu sammeln und zu entsorgen.

Die Entsorgung von Altgeräten hat fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen zu erfolgen.

EHT Haustechnik GmbH
Markenvertrieb AEG
Gutenstetter Straße 10
90449 Nürnberg

WWW.soldron.de
info@eht-haustechnik.de
www.aeg-haustechnik.de
Tel. 0 18 03 / 91 13 23
Fax 09 11 / 96 56 - 44 4

Kundendienst
Telefon: +49 18 03/70 20 20
Telefax: +49 18 03/70 20 25

Ersatzteilverkauf
Telefon: +49 18 03/70 20 40
Telefax: +49 18 03/70 20 45